

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 27.06.2027 – 03.07.2027 unter der Seminarnummer 883127 das Seminar „STÄRKEN STÄRKEN - Eigene Ressourcen erkennen und im Beruf wirksam einsetzen!“ durch.

Ich,

wohnhaft in,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub/Bildungszeit.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Saarland:** Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg:** Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).

Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 10 – 12 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema	STÄRKEN STÄRKEN - Eigene Ressourcen erkennen und im Beruf wirksam einsetzen!	Dozent	Marius Müller
Ort	Malcesine, Gardasee	Termin	27.06. – 03.07.2027

Sonntag

Anreise, Einchecken im Hotel, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

08.30 – 12.00 Uhr

1. Stärken stärken – persönliche Ressourcen als Grundlage beruflichen Handelns Was stärkt mich und was zeichnet mich aus?

- Eigene Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen im beruflichen Kontext erkennen
- Das Selbstkonzept aus Werten, Stärken und Motiven als innerer Kompass
- Qualitäten persönlicher Stärken und ihre Wirkung im Arbeitsalltag
- Denkbremsen und Glaubenssätze erkennen und konstruktiv ausrichten
- Eigene Stärken im Zusammenspiel mit anderen wahrnehmen

13.00 – 14.30 Uhr

Segeln I - Ankommen im Boot – eigene Stärken und Rollen erleben

- Einführung in Boot, Rollen und grundlegende Abläufe
- Erste gemeinsame Kurssteuerung, Kommunikation und gegenseitige Unterstützung an Bord

14.30 – 15.30 Uhr

Reflexion - Welche meiner Stärken werden an Bord sichtbar?

- Was fällt mir leicht? Wo übernehme ich Verantwortung? Was brauche ich von anderen?

15.30 – 17.00 Uhr

Segeln II - Vertiefung der grundlegenden Abläufe und bewusster Wechsel von Aufgaben und Rollen.

17.00 – 18.00 Uhr

Tagesabschluss - Vom Boot in den Berufsalltag

- Persönliche Erkenntnisse zu eigenen Ressourcen und Stärken; Tagestransfer

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr

2. Meine Stärken im Einsatz – Selbstbild, Fremdbild und Selbstwirksamkeit Stärken werden durch ihre Wirkung sichtbar.

- Selbstbild und Fremdbild als unterschiedliche Perspektiven auf persönliche Stärken
- Stärkenfeedback geben, annehmen und für die eigene Entwicklung nutzen
- Selbstwirksamkeit im Berufsalltag: auf vorhandene Fähigkeiten vertrauen
- Stärken unter Druck bewusst einsetzen und Übertreibungen von Stärken erkennen

13.00 – 14.30 Uhr

Segeln I - Stärken in Bewegung erleben

- Kursänderungen und erste koordinierte Manöver; klare Kommandos und Rückmeldungen

14.30 – 15.30 Uhr

Reflexion

- Wie habe ich mich erlebt? Welche Stärken haben andere bei mir wahrgenommen?

15.30 – 17.00 Uhr

Segeln II – Kurswechsel mit bewusst wechselnden Rollen und zunehmender Eigenständigkeit

17.00 – 18.00 Uhr

Tagesabschluss – Stärkenfeedback schafft Entwicklung

- Abgleich von Selbstbild und Fremdbild; persönlicher Transfer in den Berufsalltag

Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr

3. Intelligenzen und Werte – Quellen persönlicher Stärken. Stärken besser verstehen und gezielt ausrichten

- Das Modell der Intelligenzen nach Howard Gardner
- Identifikation eigener Intelligenzen und ihrer beruflichen Potenziale
- Das Wertemodell „Spiral Dynamics“ nach Clare W. Graves
- Erarbeitung der persönlichen Wertehierarchie für den beruflichen Kontext

13.00 – 14.30 Uhr

Segeln I – Mit den eigenen Stärken gemeinsam auf Kurs bleiben

- Vertiefung von Wenden und Halsen; Manöver gemeinsam vorbereiten

14.30 – 15.30 Uhr

Reflexion

- Welche Fähigkeiten und Werte haben mein Handeln und unsere Entscheidungen beeinflusst?

15.30 – 17.00 Uhr

Segeln II – Selbständigeres Segeln mit gemeinsam vereinbarten Zielen und Aufgaben

17.00 – 18.00 Uhr

Tagesabschluss – Den inneren Kompass ausrichten

- Intelligenzen, Werte und Stärken zusammenführen; Transfer in berufliche Situationen

Donnerstag

09:00 – 12:00 Uhr

4. Motive und Stärken – persönlichen Antrieb wirksam nutzen.

Motive geben Stärken Richtung und Energie.

- Das Modell der Lebensmotive nach Steven Reiss
- Identifikation persönlicher Lebensmotive und ihrer Wirkung im Beruf
- Stärken, Werte und Motive in Einklang bringen
- Selbststeuerungskompetenz bei wechselnden beruflichen Anforderungen stärken

13.00 – 14.30 Uhr

Segeln I - Verantwortung übernehmen und Ressourcen gezielt einsetzen

- Anspruchsvollere Manöver, An- und Ablegen bzw. Manöver an der Boje

14.30 – 15.30 Uhr

Reflexion

- Welche Motive geben mir Rückenwind? Wann helfen meine Stärken der gesamten Crew?

15.30 – 17.00 Uhr

Segeln II – Zunehmend eigenständiges Segeln als Crew mit reduziertem Eingreifen des Trainers

17.00 – 18.00 Uhr

Tagesabschluss – Stärken verantwortlich einsetzen

- Was dürfen andere von mir erwarten? Wie setze ich meine Stärken konstruktiv ein?

Freitag

08.30 – 12.00 Uhr

5. Stärken stärken – den eigenen beruflichen Kurs gestalten

Eigene Ressourcen zu einem persönlichen Stärkenmodell verbinden

- Das Igel-Prinzip nach Jim Collins als Orientierung für den beruflichen Einsatz eigener Stärken
- Zusammenführung von Stärken, Intelligenzen, Werten und Motiven
- Persönliche Entwicklungsfelder und mögliche Übertreibungen eigener Stärken erkennen
- Konkrete nächste Schritte für den beruflichen Alltag ableiten
- Persönliche Standortbestimmung: Wo stehe ich und wohin möchte ich mich entwickeln?
- Was bringe ich ein? Was fällt mir leicht? In welchem Umfeld kann ich wirksam sein?

13.00 – 14.30 Uhr

Segeln I – Die Crew übernimmt

- Vorbereitung auf eine gemeinsame Abschlussaufgabe

14.30 – 15.30 Uhr

Reflexion – Wie haben sich unsere Stärken ergänzt?

- Welche persönlichen Ressourcen und Stärken sind an Bord besonders sichtbar geworden?

15.30 – 17.00 Uhr

Segeln II - Gemeinsame Abschlussaufgabe / Stärken-Challenge

- Anwendung der erlernten Segelfertigkeiten in einer gemeinsamen Aufgabe bzw. – sofern organisatorisch möglich – einer kleinen Abschlussregatta.
- Im Mittelpunkt stehen nicht Geschwindigkeit oder Wettbewerb, sondern: Stärkenorientierte Aufgabenverteilung, Abstimmung, Rollenflexibilität und gemeinsamer Erfolg.

17.00 – 18.00 Uhr

Seminarabschluss - Vom Segelboot zurück in den Berufsalltag

Gemeinsame Auswertung der Seminarwoche:

- Stärken – Werte – Intelligenzen – Motive – Selbstwirksamkeit
- Mein persönlicher Stärken-Kompass: Abschlussrunde und persönliches Resümee.

Samstag

Abreise

*** Programmänderungen vorbehalten ***

Die Seminarinhalte und Methoden stehen sämtlich im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Der Sonntag dient der Anreise und ist nicht Bestandteil des Seminars im Sinne der Bildungszeit/des Bildungsurlaubsgesetzes. Zeitliche Verschiebungen im Seminarablauf, beispielsweise durch die Essenszeiten im Veranstaltungshaus, sind möglich.

Seminarziele: Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Die Erkenntnisse aus Vorträgen, Übungen und den Segelpraxisphasen werden in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit auf den konkreten Berufsalltag übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickeln insbesondere ihre Selbst-, Sozial-, Veränderungs- und Selbststeuerungskompetenz, um persönliche Ressourcen bewusst wahrzunehmen, weiterzuentwickeln und beruflich wirksam einzusetzen.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen insbesondere lernen,

- eigene Stärken, Fähigkeiten und Ressourcen zu erkennen und differenziert zu beschreiben,
- Selbstbild und Fremdbild abzugleichen und Stärkenfeedback konstruktiv zu nutzen,
- die eigenen Werte als inneren Kompass für berufliche Entscheidungen zu verstehen,
- persönliche Intelligenzen und ihre Bedeutung für berufliche Stärken zu erkennen,
- eigene Motive und deren Wirkung auf Verhalten und Zusammenarbeit zu reflektieren,
- Stärken, Werte, Intelligenzen und Motive in Einklang zu bringen,
- Selbstwirksamkeit und Handlungssicherheit bei wechselnden Anforderungen zu erhöhen,
- Stärken in unterschiedlichen Rollen und in der Zusammenarbeit wirksam einzusetzen,
- Übertreibungen eigener Stärken und persönliche Entwicklungsfelder wahrzunehmen,

- ein berufliches Umfeld zu erkennen, in dem die eigenen Stärken mit Freude und Engagement eingebracht werden können,
- Erkenntnisse aus den Segel- und Reflexionsphasen in den eigenen Berufsalltag zu übertragen.

Zielgruppe: Arbeitnehmer/innen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmer/innen im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich sowie Arbeitnehmer/-innen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen. Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende und Führungskräfte, die ihre persönlichen Stärken bewusster wahrnehmen, entwickeln und im beruflichen Alltag wirksam einsetzen möchten.